

Wer, zum Kuckuck, ist sie?!

Sesshoumaru....neue...."Gefährtin"....?!

Von kiji-chan

Kapitel 3: Hüte deine Zunge, Kizami!

Warnung: Ich kann nicht garantieren alle Fehler beseitigt zu haben. Ich weiß, Allibismus, aber....

Dieses Kapi ist, bitte, ist Humor zu nehmen. Ich finde es nicht so gut, wie die vorhärigen, aber ich wollte damit ein bisschen die Beziehungen und Verhältnisse in der Gruppe zeigen. Also, bitte, nicht hauen. Unc der Anfang ist sooo blöd... Aber mir viel nicht besseres ein.

Mit der Zeit wuchs Rins Sympatie ihrer neuen Begleitin gegenüber. Es gab endlich jemanden mit dem sie reden konnte und wusste, er (bzw. sie) hört ihr zu.

Kizami hatte sich wohl in dem Kopf gesetzt ihre Ausbildung nachzuholen. Sie lernte Rin das Kochen, Lesen, Schreiben, was man so im Leben braucht und alles, was ihr die Beiden, Sesshoumaru und Jaken,verseumten beizubringen.

Wenn sie mal angegriffen wurden, half sie ihr so gut es ging. Wie eine Mutter schützte sie Rin mit ihrem Körper. Verwunderlich war, dass sie nie kämpfte. Jaken dachte sie kämpfe nicht, weil sie nicht könne, Rin meinte sie habe einen anderen Grund. Sie wußte von ihrer Schnelligkeit, konnte und wollte nicht glauben, dass sie gute Reflexe und keine Kampfausbildung hatte. Die beiden stritten Anfangs oft darüber, wenn Sesshoumaru für kurze Zeit verschwand und Kizami einen ihrer üblichen Spaziergänge unternahm. Als sie dabei ein mal beinahe von ihrem Herren ertappt worden, hörten sie damit auf.

Kizami hatte nicht selten interessante Einfälle. Meisten waren sie recht gut und wurden (zu allgemeinen Verwunderung sogar von Sesshoumaru) angehört. Ein mal nach dem Essen bekam sie wieder einen ihrer Geistesblitze, sie wußte aber nicht, dass sie es dieses Mal für sich behalten sollte.

Jaken war gerade dabei das Geschirr, wenn man das, was sie benutzten Geschirr nennen konnte, abzureumen, als ein "Janken!" zu hören war. Er brach die Arbeit sofort ab und mit einem "Ja, Kizami-sama?" wartete er ihren Befehl ab. Die junge Frau hat sich nie die Mühe gemacht, ihm zu erklären, er soll sie nicht so höflich anreden. "Doch nicht Jaken, JaNken!" sagte sie und betohnte das 'N' besonders. Sie sah in die überraschten Gesichter der drei ihr gegenüber sitzenden und hörte wie sie stotternd

hervor brachten: "Schere,.....Stein,.....Papier.....?"

Als erster hat der tolkühne Hundeyoukai die Sprache gefunden: "Wieso sollten wir knobeln?"

"Wieso knobelt man normalerweise? Natürlich um zu entscheiden, wer den Abwasch macht! Ich finde wir sollten uns abwechseln, damit nicht immer einer die ganze Arbeit, tja, oder knobeln..." und zwinkerte Sesshoumaru fast vertraulich zu. (Alle o.O)

"Na? Was ist? Alle einverstanden? Aber niemand wird dann am Ergebniss meckern."

Da niemand irgendetwas sagte, fing sie an zu zählen "Eins, zwei,drei!"

Man hörte nur leise einen Kuckuck tief im Wald.

Alle zeigten etwas. In der Mitte sah man zwei mal Stein und zwei mal Schere. Die Verlierer standen fest. Der Autor dieses Vorschlages, Kizami und der Grund warum sie sooo bedauerte ihn gemacht zu haben,.....Sesshoumaru (!). Kizami schluckte nur leer, machte aber kein Anzeichen für Angst. Jaken und Rin tat sie leid. Sie haben diesen Kijin (merkwürdiger Kauz) in ihre Herzen geschlossen. Verblüfft sahen alle zu wie dieser stolze Youkai die einzige Niederlage in seinem Leben würdevoll akzeptierte.

"Ich eine Hälfte, du die andere, klar?! Trag die Sachen zum Bach!" Wie immer drehte er sich um, und verschwand mit einem kaum hörbaren Knurren auf den Lippen beim Bach neben ihrem Lager ohne auf die verdutzte Kizami zu warten. Sie zuckte mit den Schultern. "Wie ich immer zu sagen pflege, alles ist möglich." Sie wandte sich Rin zu. "Rin-chan, lass dir das eine Lehre sein."

"Wie meinst du das? Etwa, ich soll nie mit Sesshoumaru knobeln, wenn mir das Leben lieb ist?"

"Nein, du Dummchen, ich meinte eigentlich, dass alles, auch wirklich ALLES, möglich ist. Also versuch es!" Für eine Sekunde zuckte sie zusammen, aber niemand hörte sie zum Glück nicht mehr (oder?) Sie zwinkerte Rin zu und lief mit dem Geschirr zum Bach. Perplex starrte ihr Rin nach und ging einige Schritte in ihre Richtung. Sie wollte nachfragen, was sie damit meinte, als sie Stimmen wahrnahm.

"Sag schon, wiesoooo.....?"

"Ich habe nichts gesagt, als du gefragt hast, dass heißt, ich stimme damit ein."

"Womit denn? (Ich hab wohl heute eine lange Leitung.....)"

"Na, niemand meckert am Ergebniss....(Deine Leitung ist SEHR lang.....)

"....."

Ein kleines "Kukuk" riss Rin aus den Gedanken.

Sie erschreckte, denn ihr wurde klar, dass sie das nicht hören sollte. Sie verstand, wieso Sesshoumaru nichts sagte, als er verlor. Aber sie konnte es nicht glauben: er sprach, und antwortete sogar auf die nicht gerade höflich gestellten Fragen von Kizami.

´Sie muss wirklich sehr stark sein, wenn er sowas duldet. Was ist sie bloß? Ein Mensch sicher nicht.´ schoß ihr durch den Kopf.

Wie von der Tarantel gestochen, lief sie zurück zu Jaken.

Deshalb hörte sie nicht wie Kizami sagte: "Wer schneller ist! Auf die Plätze, fertig, los! Bin schon fertig!!"

"Ich schon über fünf Minuten. Du musst noch eine Menge trainieren."

Jetzt knurrte sehr leise sie.

Mit getrocknetem Geschirr kamen die beiden zurück zum Lagen und Kizami dachte über dieses Wortspiel nach. 'Jaken und Janken... Das mache ich nie wieder.....' und hielt sich den Kopf, so als ob sie einen Schlag gekriegt hat. 'Und nächstes mal knurre ich noch leiser.....'

In Rin wurden es immer mehr Fragen. 'Wer ist sie? Was macht sie bei uns? Woher kennt Sesshoumaru-sama sie? Wie groß ist ihre Macht wirklich? Was ist sie überhaupt?' Langsam tat ihr vom dem ganzen Nachdenken der Kopf weh, also legte sie sich schlafen. 'Morgen maschieren wir weiter. Ich muss mich noch ein wenig ausruhen.'

Wortspiele, erste Andeutungen, was es mit Kizami wirklich auf sich hat... Ja, das ist noch ganz nett, aber, Fluffy macht den Abwasch... Ich hoffe, wenn mich meine Freundin deswegen nicht verkloppt hat, tut ihr es auch nicht.

Noch ein Danke an mein Wörterbuch. Beim Durchblättern kam ich auf die Idee für dieses Kapi.

Tschüßi und wie wir mit meiner Freundin sagen WLS (We Love Sesshoumaru)

Kiji